

PROSPAN®

Husten-Brausetabletten

gencarbonat, Natriumcarbonat, Mannitol (Ph.Eur.), Simecon, Saccharin-Natrium 2 H₂O, Natriumcyclamat, Natriumcitrat 2 H₂O, Sorbitol (Ph.Eur.), mittelkettige Triglyceride, Macroglyglycerolhydroxystearat (Ph.Eur.), Aromastoff.

1 Brausetablette enthält 382 mg Kohlenhydrate (entsprechend 0,03 BE).

Wie sehen Prospan® Husten-Brausetabletten aus und der Inhalt der Packung:

Prospan® Husten-Brausetabletten sind in Originalpackungen mit 20 Brausetabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Engelhard Arzneimittel GmbH & Co. KG
Herzbergstr. 3
61138 Niederdorfelden
Tel.: 06101 / 539 – 300
Fax: 06101 / 539 – 315
Internet: <http://www.engelhard-am.de>
e-mail: info@engelhard-am.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2011.

Hinweise:

Pflanzenextrakte werden aus der getrockneten Pflanze, die als „Droge“ bezeichnet wird, hergestellt. Getrocknete Efeublätter werden zunächst in einem Gemisch aus Wasser und Alkohol extrahiert, das heißt die Inhaltsstoffe werden herausgelöst. Diesen Vorgang nennt man Extraktion. Beim anschließenden Trocknungsverfahren wird der Alkohol aus dem Extrakt wieder völlig entfernt, **das Präparat ist somit alkoholfrei.**

Eine wichtige Kenngröße für die Beschreibung einer Extraktqualität ist das sogenannte Droge-Extrakt-Verhältnis (DEV).

Ein DEV von 5 – 7,5 : 1 bedeutet, dass aus 5 - 7,5 Teilen Droge 1 Teil Extrakt hergestellt wird.

Liebe Patientin, lieber Patient.

Prospan® - des Hustens Lösung.

Prospan® verflüssigt den Schleim und erleichtert so das Abhusten. Dadurch wird gleichzeitig der Hustenreiz verringert. Damit bekämpft Prospan® folgende typische Beschwerden einer Bronchitis: vermehrte Bildung zähflüssigen Schleims, Atemnot und Hustenreiz und gewährleistet somit ein freies Durchatmen.

Prospan® Husten-Brausetabletten sind frei von Alkohol, Zucker und Gluten.

Prospan® gibt es auch als Hustensaft, Hustenliquid, Hustentabletten, Hustentropfen und Hustenzäpfchen.

Weitere Informationen zu Prospan® finden Sie auch im Internet unter

<http://www.prospan.de>

Wir wünschen gute Besserung und rasche Genesung.



PROSPAN®

Husten-Brausetabletten

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Prospan® Husten-Brausetabletten

Wirkstoff: Efeublätter-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Prospan® Husten-Brausetabletten jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation

angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Prospan® Husten-Brausetabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Prospan® Husten-Brausetabletten beachten?
3. Wie sind Prospan® Husten-Brausetabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Prospan® Husten-Brausetabletten aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND PROSPAN® HUSTEN-BRAUSETABLETTE UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Prospan® Husten-Brausetabletten sind ein pflanzliches Arzneimittel bei katarrhalischen Erkrankungen der Atemwege.

Prospan® Husten-Brausetabletten werden angewendet zur Besserung der Beschwerden bei chronisch-entzündlichen Bronchialerkrankungen; akute Entzündungen der Atemwege mit der Begleiterscheinung Husten.

Hinweis:

Bei länger anhaltenden Beschwerden oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf, sollte umgehend der Arzt aufgesucht werden.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON PROSPAN® HUSTEN-BRAUSETABLETTE BEACHTEN?

Prospan® Husten-Brausetabletten dürfen nicht eingenommen werden, wenn

Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber dem wirksamen Bestandteil oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind.

Bei Fructose-Unverträglichkeit soll die Behandlung nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Prospan® Husten-Brausetabletten ist erforderlich



PROSPAN®

Husten-Brausetabletten



Kinder:

Prospan® Husten-Brausetabletten sind nicht zur Einnahme bei Kindern unter 6 Jahren bestimmt.

Bei Einnahme von Prospan® Husten-Brausetabletten mit anderen Arzneimitteln:

Es wurden keine Untersuchungen durchgeführt. Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt geworden. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Das Arzneimittel sollte wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Prospan® Husten-Brausetabletten:

Eine Brausetablette enthält 6,58 mmol (oder 151,33 mg) Natrium. Wenn Sie eine kochsalzarme Diät einhalten

müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

In dem Aromastoff ist Lactose enthalten. 1 Brausetablette enthält 29,7 mg Lactose.

Bitte nehmen Sie Prospan® Husten-Brausetabletten daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. WIE SIND PROSPAN® HUSTEN-BRAUSETABLETTE EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Prospan® Husten-Brausetabletten immer genau nach der Anweisung dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Alter	Einzeldosis	Tagesgesamt-dosis
Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren	<i>Morgens:</i> 1 Brausetablette entspr. 65 mg Efeublätter-Trockenextrakt <i>Abends:</i> 1/2 Brausetablette entspr. 32,5 mg Efeublätter-Trockenextrakt	1-mal 1 und 1-mal 1/2 Brausetablette entspr. 97,5 mg Efeublätter-Trockenextrakt

Alter	Einzeldosis	Tagesgesamt-dosis
Kinder von 6 bis 12 Jahren	1/2 Brausetablette entspr. 32,5 mg Efeublätter-Trockenextrakt	2-mal 1/2 Brausetablette entspr. 65 mg Efeublätter-Trockenextrakt

Art der Anwendung

Brausetabletten, nach Auflösen, zum Einnehmen. Die Brausetabletten sind teilbar.

Die Brausetabletten werden, in einem Glas Wasser (ca. 100-200 ml) aufgelöst, morgens und abends eingenommen. Zum Auflösen kann sowohl heißes als auch kaltes Wasser verwendet werden.

Dauer der Anwendung

Die Behandlungsdauer richtet sich jeweils nach der Art und Schwere des Krankheitsbildes; sie sollte jedoch auch bei leichteren Entzündungen der Atemwege mindestens 1 Woche betragen. Im Interesse eines nachhaltigen Behandlungserfolgs empfiehlt es sich zudem, auch nach Abklingen der Krankheitszeichen die Behandlung mit dem Präparat noch 2-3 Tage fortzuführen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Prospan®

PROSPAN®

Husten-Brausetabletten



Husten-Brausetabletten zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Prospan® Husten-Brausetabletten eingenommen haben, als Sie sollten:

Von Prospan® Husten-Brausetabletten sollen pro Tag nicht mehr eingenommen werden, als in der Dosieranleitung angegeben oder vom Arzt verordnet wurde. Die Einnahme von deutlich darüber hinausgehenden Mengen (mehr als die dreifache Tagesdosis) kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfälle hervorrufen. In diesem Fall sollten Sie Ihren Arzt konsultieren.

Wenn Sie die Einnahme von Prospan® Husten-Brausetabletten vergessen haben:

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Dosis ein, sondern setzen Sie die Einnahme wie vom Arzt verordnet oder in der Packungsbeilage beschrieben fort.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Prospan® Husten-Brausetabletten Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeiten zugrundegelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 Behandler von 10
Häufig: 1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich: 1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten: 1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten: weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Sehr selten können nach Einnahme von Efeu-haltigen Arzneimitteln allergische Reaktionen wie z.B. Atemnot, Schwellungen, Hautrötungen, Juckreiz auftreten. Bei empfindlichen Personen können gelegentlich Magen-Darm-Beschwerden wie z.B. Übelkeit, Erbrechen, Durchfall auftreten.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE SIND PROSPAN® HUSTEN-BRAUSETABLETTE AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Falt-schachtel und dem Folienstreifen angegebenen Verfall-datum nicht mehr verwenden! Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was enthalten Prospan® Husten-Brausetabletten?
Der Wirkstoff ist: Efeublätter-Trockenextrakt

1 Brausetablette enthält 65 mg Trockenextrakt aus Efeublättern (5 - 7,5 : 1).
Auszugsmittel: Ethanol 30 % (m/m).

Die sonstigen Bestandteile sind:
Wasserfreie Citronensäure (Ph.Eur.), Natriumhydro-